

# **Statistische Berichte**

---

E I 2 - m 03 / 99

**Verarbeitendes Gewerbe  
sowie Bergbau und Gewinnung  
von Steinen und Erden  
Land Brandenburg**

Produktionsindex

März 1999

**Erarbeitet:**

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg  
Dezernat Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe

**Herausgeber:**

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 60 10 52  
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405  
Fax: (0331) 39 418  
Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>  
E-Mail: [Info@lds.brandenburg.de](mailto:Info@lds.brandenburg.de)

Erschienen im Mai 1999  
Preis: 3,50 DM

**Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet!**

# **Inhalt**

## **Seite**

<b>Erläuterungen .....</b>	<b>4</b>
<b>1. Produktionsindex (Originalwert) März 1999 für das Verarbeitende Gewerbe (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) im Land Brandenburg (1995=100) .....</b>	<b>8</b>

## Erläuterungen

### Ziel der Statistik

Die Produktionsindizes bilden ein wichtiges Instrument zur Analyse der Konjunkturentwicklung im Wirtschaftsbereich Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.

Die Produktionsindizes werden preisbereinigt als Volumenindizes nach Laspeyres berechnet. Bei der Berechnung der Produktionsindizes wird der aktuelle monatliche Produktionswert ins Verhältnis zum Ausgangswert im Basisjahr gesetzt (Messzahlen der Bruttoproduktion). Zur Ermittlung der Volumenindizes werden die Messzahlen deflationiert. Zur Deflationierung der fortgeschriebenen Wertreihen werden die vom Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellten originär berechneten Erzeugerpreisindizes gewerblicher Produkte für das Basisjahr verwendet, die nach der gültigen Klassifikation des GP 95 gegliedert sind.

Mit dem Berichtsjahr 1999 wurden wesentliche Änderungen im System der Produktionsberichterstattung wirksam, welche eine Neukonzeption der Berechnung der Produktionsindizes bedingten. (Vgl. Methodische Hinweise)

### Rechtsgrundlagen

- Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 6. August 1998 (BGBl. I S. 2036),
- Verordnung (EWG) Nr. 3924/91 des Rates vom 19. Dezember 1991 zur Einführung einer Gemeinschaftserhebung über die Produktion von Gütern (PRODCOM-VO, ABl. EG Nr. L 374, S. 1),
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300).

### Berichtskreis

Der Berichtskreis umfasst Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten sowie Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche, einschließlich des produzierenden Handwerks (Unternehmenskonzept).

Aus Gründen einer besseren Repräsentation ist bei folgenden Branchen der Steine- und Erdenindustrie sowie des Ernährungsgewerbes die Erfassungsgrenze auf 10 und mehr tätige Personen herabgesetzt worden:

14.11	Gewinnung von Naturwerksteinen und Natursteinen, a.n.g.
14.21	Gewinnung von Kies und Sand
15.20	Fischverarbeitung
15.31	Verarbeitung von Kartoffeln
15.32	Herstellung von Frucht- und Gemüsesäften
15.33	Verarbeitung von Obst und Gemüse, a.n.g.
15.71	Herstellung von Futtermitteln für Nutztiere
15.72	Herstellung von Futtermitteln für sonstige Tiere
15.91	Herstellung von Spirituosen
15.92	Alkoholbrennerei
15.97	Herstellung von Malz
15.98	Mineralbrunnen, Herstellung von Erfrischungsgetränken
26.63	Herstellung von Transportbeton

Für den Wirtschaftszweig 20.10 „Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke“ gilt als Erfassungsgrenze ein Jahreseinschnitt von mindestens 5000 Kubikmeter Rohholz (im Festmaß). Grundsätzlich nicht einbezogen werden im Rahmen dieser Statistik die öffentlichen Versorgungsbetriebe sowie die Betriebe des Baugewerbes.

### Methodische Hinweise

Die Berechnung der monatlichen Produktionsindizes basiert auf den Ergebnissen der monatlichen Produktionserhebung. Mit Beginn des Berichtsjahres 1999 wird die monatliche Produktionserhebung vollständig neu gefasst.

Nach dem neuen Konzept der Produktionsstatistiken entfällt ab 01.01.1999 die „Erzeugnisliste zum Produktions-Eilbericht, Ausgabe 1995“ mit rund 1 000 Positionen aus dem „Systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1995“ (GP 95). Die berichtspflichtigen Betriebe haben künftig monatlich statt repräsentativ ausgewählter Erzeugnisse mit sechsstelliger Eilberichtsnummer ihre gesamte Produktion in der Untergliederung nach neunstelligen Meldenummern der vollständigen Klassifikation des GP 95 zu melden.

Die Auswahl der berichtspflichtigen Betriebe richtet sich grundsätzlich nach dem wertmäßigen Beitrag der Produktion eines Betriebes zum gesamten Produktionswert eines Wirtschaftszweiges in der Abgrenzung der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)“. Diese wurde aus einer europäischen Klassifikation abgeleitet, die aufgrund der NACE-Verordnung<sup>1)</sup> des Rates der Europäischen Gemeinschaft für alle Mitgliedstaaten der Europäischen Union für Erhebungen und die Darstellung der statistischen Daten verbindlich ist.

Das neue Konzept der Produktionsstatistiken basiert auf der Prämisse, dass für die Berechnung der monatlichen Produktionsindizes eine Repräsentation von 75 % auf der Ebene der Bundesländer für jeden Wirtschaftszweig (Viersteller) ausreichend ist. Monatlich werden demnach nur noch die nach dem Produktionswert größeren repräsentativen Betriebe der einzelnen Wirtschaftszweige in die monatliche Berichtspflicht eingebunden, die in jedem Bundesland mindestens 75 % des gesamten Produktionswertes eines Wirtschaftszweiges abdecken. Die repräsentative Auswahl der Betriebe, die monatlich zur Produktionserhebung herangezogen werden, wird einmal jährlich anhand der Werte der Jahresproduktion vorgenommen. Die ausgewählten Betriebe behalten ein volles Berichtsjahr ihre monatliche Meldepflicht zur Produktionserhebung bei. Die nicht ausgewählten Betriebe melden ihre Produktion nach der vollständigen Klassifikation des GP 95 vierteljährlich.

Ausgenommen vom Auswahlverfahren sind Betriebe, deren Produktionsdaten monatlich über sogenannte Fachstatistiken erhoben werden (Stahl und Eisen, Mineralöl, Bergbauliche Erzeugnisse, Weißzucker).

Einige Sonderregelungen wurden für berichtspflichtige Betriebe der Wirtschaftszweige Fleischverarbeitung (WZ 1513), Herstellung von Backwaren (WZ 1581), Schiffbau (WZ 3511), Boots- und Yachtbau (WZ 3512), Schienenfahrzeugbau (WZ 3520) und Luft- und Raumfahrzeugbau (WZ 3530) getroffen. Auf eine monatliche Meldung der Produktionswerte wird hier verzichtet, weil entweder der konjunkturelle Verlauf in den Wirtschaftszweigen hinreichend genau durch preisbereinigte Umsätze abgebildet wird oder wegen einer mehrmonatigen Produktionsdauer die Fortschreibung über Stückzahlen bzw. Produktionswerte bei Monatsdaten unzweckmäßig ist. Für die monatliche Fortschreibung der Datenreihen werden für die Wirtschaftszweige Fleischverarbeitung und Herstellung von Backwaren monatliche Umsätze aus dem Monatsbericht für Betriebe und für die Wirtschaftszweige Schiffbau, Boots- und Yachtbau, Schienenfahrzeugbau und Luft- und Raumfahrzeugbau geleistete Arbeiterstunden aus dem Monatsbericht für Betriebe verwendet.

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates vom 19. Mai 1998 über Konjunkturstatistiken (ABL. EG Nr. L 162 S. 1) basieren die Mitgliedstaaten der Europäischen Union alle fünf Jahre die Indizes um, wobei sie die mit 0 oder 5 endenden Jahre als Basisjahre verwenden. Deshalb werden die monatlichen Produktionsindizes mit Beginn des Berichtsjahres 1999 bundesweit auf das neue Basisjahr 1995 = 100 umgestellt.

Die Gewichtungsstruktur des Basisjahres 1995 wird bundes- und landesweit neu ermittelt und festgelegt.

<sup>1)</sup> Verordnung (EWG) Nr. 3037/ 90 des Rates vom 09. Oktober 1990 betreffend die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (ABL. EG Nr. L 293 S.1 (NACE-Verordnung)), geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 761/93 der Kommission vom 24. März 1993 (Abl. EG Nr. L 83 S.1)

Der mit der Einführung des neuen Konzeptes der Produktionsstatistiken ab Berichtsjahr 1999 verbundene Übergang von der repräsentativen Produktauswahl des bisherigen Produktions-Eilberichtes zu einer repräsentativen Betriebsauswahl des neuen Konzeptes der Produktionsstatistiken hat zur Folge, dass die Wertreihen auf Basis 1991 mit dem Berichtsmonat Dezember 1998 enden und nicht fortgeschrieben werden können. Die inhaltlich neu gebildeten Wertreihen auf Basis 1995 sind beginnend mit dem Berichtsmonat Januar 1999 fortzuschreiben und sind mit den Wertreihen auf Basis 1991 wegen des qualitativen Umbruches direkt nicht vergleichbar.

Die monatlichen Produktionsindizes auf der Basis 1995= 100 unterscheiden sich somit inhaltlich von den monatlichen Produktionsindizes auf der Basis 1991= 100 und werden in den künftigen Veröffentlichungen des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg miteinander nicht verglichen. Im Land Brandenburg werden die monatlichen Produktionsindizes auf der Basis 1995= 100 beginnend mit dem Berichtsmonat März 1999 veröffentlicht.

Die Grundlage für die Berechnung der Produktionsindizes im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden im Land Brandenburg bilden im Berichtsjahr 1999 die neu gebildeten bzw. umbasierten 560 Fortschreibungsreihen.

Eine Veröffentlichung der monatlichen Produktionsindizes ist überwiegend aus Gründen des Datenschutzes für das Land Brandenburg nur auf der Ebene einer Wirtschaftsabteilung (Zweinsteller) bzw. nach Hauptgruppen des Wirtschaftsbereiches Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe sinnvoll.

Die monatlichen Produktionsindizes für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 4, Reihe 2.1 veröffentlicht. Die auf Basis 1995=100 rückgerechneten monatlichen Produktionsindizes für den Zeitraum 1991 bis 1996 sind in einem Sonderheft der Fachserie 4, Reihe S. 17 dargestellt.

#### **Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)**

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
.	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
r	berichtigte Zahl
a.n.g.	anderweitig nicht genannt



1. Produktionsindex (Originalwert) März 1999 für das Verarbeitende Gewerbe

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig Hauptgruppe	Gewichtung	1999 März	Veränderung zum Vormonat in %	Monats- durchschnitt 1999
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	<b>10,47</b>	<b>82,6</b>	<b>10,0</b>	<b>78,4</b>
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung	9,34	.	.	.
11	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	0,03	.	.	.
12	Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	-	-	-	-
13	Erzbergbau	-	-	-	-
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	1,11	93,4	66,2	67,2
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>89,53</b>	<b>142,5</b>	<b>18,9</b>	<b>127,1</b>
15	Ernährungsgewerbe	15,95	131,2	26,2	116,5
16	Tabakverarbeitung	-	-	-	-
17	Textilgewerbe	0,22	288,2	2,4	280,6
18	Bekleidungsgewerbe	0,26	76,1	-17,7	80,2
19	Ledergewerbe	0,09	.	.	.
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	1,91	218,2	17,1	191,6
21	Papiergewerbe	5,35	124,1	12,4	116,1
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	2,27	132,5	17,6	120,8
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	2,84	.	.	.
24	Chemische Industrie	7,39	150,6	17,1	135,3
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	3,07	184,9	25,2	157,0
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	8,25	125,8	46,4	102,0
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	18,29	134,1	14,6	121,0
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	5,46	91,9	13,8	83,2
29	Maschinenbau	3,28	186,5	13,7	172,8
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungs- geräten und -einrichtungen	0,73	.	.	.
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	2,83	93,7	33,1	74,1
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	0,70	198,4	10,8	177,9
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	2,02	92,7	10,8	84,7
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	2,96	140,4	12,3	125,2
35	Sonstiger Fahrzeugbau	3,42	376,0	12,8	347,0
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	1,73	93,1	13,2	86,0
37	Recycling	0,50	181,8	39,0	147,8
<b>A</b>	<b>Vorleistungsgüterproduzenten</b>	<b>66,36</b>	<b>126,2</b>	<b>18,6</b>	<b>112,8</b>
<b>B</b>	<b>Investitionsgüterproduzenten</b>	<b>14,45</b>	<b>172,5</b>	<b>14,4</b>	<b>154,4</b>
<b>GG</b>	<b>Gebrauchsgüterproduzenten</b>	<b>2,09</b>	<b>207,7</b>	<b>6,9</b>	<b>207,0</b>
<b>VG</b>	<b>Verbrauchsgüterproduzenten</b>	<b>17,11</b>	<b>135,6</b>	<b>24,1</b>	<b>120,1</b>
	<b>Land Brandenburg</b>	<b>100</b>	<b>136,2</b>	<b>18,3</b>	<b>122,0</b>



## (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) im Land Brandenburg (1995 = 100)

[illegible]

# Veröffentlichungen des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg im April 1999

Kennziffer	Titel	Preis
A I 1 - m 11/ 98	Bevölkerungsstand im Land Brandenburg November 1998	2,50 DM
A I 1 - m 12/ 98	Bevölkerungsstand im Land Brandenburg Dezember 1998	2,50 DM
A I 5/7 - j/ 98	Bevölkerung, Privathaushalte, Familien und Frauen im Land Brandenburg 1998 - Ergebnisse des Mikrozensus	8,50 DM
A I 8 - 99/ 1	Bevölkerungsprognose für das Land Brandenburg 1998 - 2015 Teil I: Land Brandenburg, Landkreise, Kreistfreie Städte, Engerer Verflechtungsraum, Äußerer Entwicklungsraum, Planungsregionen	18,50 DM
A I 8 - 99/ 2	Bevölkerungsprognose für das Land Brandenburg 1998 - 2015 Teil II: Ausgewählte Städte und Gemeinden	6,00 DM
A II 1 - m 12/ 98	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Land Brandenburg Dezember 1998 - Vorläufige Ergebnisse	2,50 DM
A II 2 - j/ 98	Gerichtliche Ehelösungen im Land Brandenburg 1998	4,50 DM
A III 1 - m 11/ 98	Wanderungen im Land Brandenburg November 1998 - Vorläufige Ergebnisse	2,50 DM
A VI 5 - vj 1/ 98	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer im Land Brandenburg am 31.03.1998	9,50 DM
B I 1 - j/ 98	Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg Schuljahr 1998/99	10,50 DM
B I 8 - j/ 98	Fremdsprachenunterricht an allgemein bildenden Schulen im Land Brandenburg Schuljahr 1998/99	4,50 DM
B II 1 - j/ 98	Oberstufenzentren und berufliche Schulen in freier Trägerschaft im Land Brandenburg Schuljahr 1998/99	6,50 DM
B III 3 - hj 1/ 98	Akademische und staatliche Abschlussprüfungen im Land Brandenburg Sommersemester 1998 und Prüfungsjahr 1998	9,00 DM
C III 2 - m 02/ 99	Schlachtungen und Fleischerzeugung im Land Brandenburg Februar 1999	3,50 DM
C III 3 - m 01/ 99	Milcherzeugung und Milchverwendung im Land Brandenburg Januar 1999	3,00 DM
C III 6/7 - vj 4/ 98	Legehennenhaltung, Eierzeugung und Schlachtung von Geflügel im Land Brandenburg 1998	3,50 DM
E I 1/3 - m 02/ 99	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden Land Brandenburg - Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex Februar 1999	7,00 DM
E I 5 - j/ 98	- Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1998	5,00 DM
E II 1 - m 02/ 99	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe) im Land Brandenburg Februar 1999	4,50 DM
F II 1/2 - j/ 98	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Land Brandenburg - 1998	5,00 DM
F II 1/2 - m 02/ 99	- Februar 1999	5,00 DM
G I 1 - m 01/ 99	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel im Land Brandenburg - Messzahlen - Januar 1999 - Vorläufige Ergebnisse	3,50 DM
G I 1 - m 02/ 99	- Februar 1999 - Vorläufige Ergebnisse	3,50 DM
G IV 1 - m 01/ 99	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr im Land Brandenburg Januar 1999	5,50 DM
G IV 3 - m 01/ 99	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe im Land Brandenburg - Messzahlen - Januar 1999 - Vorläufige Ergebnisse	3,50 DM
G IV 3 - m 02/ 99	- Februar 1999 - Vorläufige Ergebnisse	3,50 DM
H I 1 - m 01/ 99	Straßenverkehrsunfälle im Land Brandenburg - Januar 1999 - Endgültige Ergebnisse	5,50 DM
H I 1 - m 02/ 99	- Februar 1999 - Vorläufige Ergebnisse	2,50 DM
H I 4 - vj 4/ 98	Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen im Land Brandenburg 4. Vierteljahr 1998	4,00 DM
H II 1 - m 01/ 99	Binnenschiff-Fahrt im Land Brandenburg Januar 1999	5,50 DM
K I 1 - vj 3/ 98	Sozialhilfe im Land Brandenburg III. Quartal 1998 - Teil 2: Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	5,50 DM
L II 2 - hj 2/ 98	Gemeindefinanzen - Teil 1: Land Brandenburg 01.01. - 31.12.1998	7,50 DM
L II 2 - j/ 98	- Teil 2: Ämter des Landes Brandenburg 01.01. - 31.12.1998	21,00 DM
L II 2 - hj 2/ 98	- Teil 3: Kreise des Landes Brandenburg 01.01. - 31.12.1998	6,50 DM
M I 4 - vj 1/ 99	Preisindizes für Bauwerke im Land Brandenburg Februar 1999	4,00 DM
N III 1/2 - 4j/ 96	EG - Arbeitskostenerhebung Land Brandenburg 1996 Teil 1: Unternehmensergebnisse für das Produzierende Gewerbe und ausgewählte Dienstleistungssektoren	7,50 DM
P I 1 - j/ 98	Bruttoinlandprodukt und Bruttowertschöpfung im Land Brandenburg 1991 bis 1998	5,50 DM
Daten + Analysen Heft 2/1999	Jahresbericht 1998	10,50 DM
ZSP	Zahlenspiegel März 1999	---